



# Ausschreibung Wonnemar-Cup 2016



\*\*\* ISU Judging System in allen Gruppen \*\*\*

Veranstalter:	Eislaufverein Ulm/Neu-Ulm e.V.	
Ort:	Donau-Ice-Dome Wiblinger Straße 55 89231 Neu-Ulm	
Bahn:	30 x 60 m	
Datum:	von Samstag, 23. Januar 2016 bis Sonntag 24. Januar 2016	
Meldeschluss:	Samstag, 20. Dezember 2015	
Zeitplan:	Der genaue Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt und veröffentlicht.	
Startgebühren:	je Teilnehmer/in Parcours	25,00 €
	ab Freiläufer aufwärts	30,00 €
	mit Kurzprogramm	35,00 €

Die Startgebühren sind gleichzeitig mit der Meldung auf das IBAN: DE7563050000000054685 und der BIC: SOLADES1ULM zu überweisen.

Wir weisen darauf hin, dass bei Rückzug der Meldung nach Meldeschluss die Meldegebühren nicht erstattet werden.

## Meldungsinhalt:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Verein
- Startgruppe
- PPC ist Bestandteil der Meldung von Gr. 4 – 11
- **Ab Figurenläufer ist die Sportpass-Nummer mit anzugeben!**

Bitte beigefügtes Formular benutzen und mit der Meldung abgeben; eine Meldung ohne PPC kann nicht berücksichtigt werden. Bitte füllen sie das Anmeldeformular (EXCEL Tabelle) mit dem Computer aus und senden dieses via Email zurück.

Nachmeldungen: können nicht berücksichtigt werden

Meldeanschrift: EV Ulm/Neu-Ulm e.V.  
Franz Troppenhagen  
Richthofenstrasse 18  
89129 Langenau  
E-mail: [franz.troppenhagen@eislaufverein-ulm.de](mailto:franz.troppenhagen@eislaufverein-ulm.de)  
Meldungen per Email oder an Postanschrift.

- Teilnahmerecht:** Sportler starten entsprechend ihrer Leistungsklasse, ein Start in höherer Kategorie ist möglich, tiefer starten ist ausgeschlossen.  
Als Stichtag für Prüfungen/Kürklassen gilt der Meldeschluss.  
In den Gruppen Parcours, Freiläufer bis Figurenläufer werden Jungen grundsätzlich mit den Mädchen gewertet. Ab Kunstläufer werden Jungen ab einer Teilnehmerzahl von 3 Startern einzeln gewertet.
- Teilnahmebeschränkung:** Je Verein können max. 8 Läufer gemeldet werden.  
Zusätzlich können ggf. bis zu 2 Ersatzläufer berücksichtigt werden, die jedoch schon bei der Meldung namentlich benannt werden müssen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, zusätzliche Meldungen zu akzeptieren. Wir bitten jedoch um Verständnis, wenn wir die Teilnehmerzahl aus Zeitgründen nachträglich begrenzen müssen. Melden Sie bitte die Läufer an vorderer Stelle, die auf jeden Fall starten sollen. (Weisen Sie dazu bitte jedem Läufer eine Nummer zu, die die Reihenfolge bestimmt). Wir berücksichtigen Ihre Reihenfolge und streichen ggf. den als letzten, vorletzten, usw. gemeldeten Läufer zuerst.  
Keine Teilnahmebeschränkung für den ausrichtenden Verein!  
Die einzelnen Gruppen werden nur durchgeführt, wenn mindestens 3 Läufer/innen starten!  
Der Ausrichter kann große Gruppen bei Bedarf nach Alter teilen.  
Sollten Sie nicht teilnehmen, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung!
- Musik:** CD, die sich in einem einwandfreien technischen Zustand befindet und beschriftet sein muss (Name des Läufers, Verein und Kategorie). Bitte Musik-CD überprüfen!  
Auf der CD darf nur ein Programm enthalten sein. Eine Backup-CD wird empfohlen!
- Klasseneinteilung:** Die Teilnehmer starten in nach Kategorien getrennten Konkurrenzen. Bei großen Teilnehmerzahlen werden die Kategorien in Gruppen eingeteilt.
- Ergebnismitteilung:** Die Ergebnisermittlung erfolgt für die Gruppen 4 – 15 gemäß den Bestimmungen des ISU Judging System.  
Die Gruppen 1 – 3 werden ebenfalls mit einer erweiterten Version des ISU Judging System gewertet.  
Die Offiziellen und das Preisgericht werden durch den ausrichtenden Verein eingeladen.  
  
Einzelergebnisse stehen ab Montag nach dem Wettbewerb unter [www.eislaufverein-ulm.de](http://www.eislaufverein-ulm.de) oder [www.4iceskating.org](http://www.4iceskating.org) zur Verfügung
- Auszeichnungen:** Für die ersten 3 Plätze Pokale, jeder weitere bekommt eine Medaille.  
Jeder Teilnehmer erhält zusätzlich eine Urkunde.
- Haftungsausschluss:** Der ausrichtende Verein übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, weder für Teilnehmer, noch für Begleitpersonen.
- Vergütung:** Der Veranstalter übernimmt keinerlei Kosten für die Anreise, Unterkunft und Verpflegung.
- Anlagen:**
- Parcours Elementeliste
  - Parcours Wertetabelle
  - Planned Program Content (PPC)
  - Anmeldeformular
- Presse/Medien:** Meldelisten und Ergebnisse und ggf. Fotos von Sportlern werden im Internet auf der Homepage des Eislaufverein Ulm/Neu-Ulm und des 4Iceskating veröffentlicht.  
  
Vereine und Verbände nehmen dies durch die Ausschreibung zur Kenntnis. Mit der Anmeldung zum Wettbewerb stimmen der Sportler bzw. seine gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung zu.

Gruppe 1Parcours EismäuseParcours It. Plan

Offen für alle Eisläufer, die noch keine Freiläuferprüfung oder höher abgelegt haben.

**Wertung auf Basis des ISU Judging System:**

Alle Elemente haben dieselbe Wertigkeit 0,1 – 0,7, bei den GOEs –3 bis +3. Jeder Preisrichter gibt ein GOE für jedes Element ab. Spezialist und Controller kommen nicht zum Einsatz.

Die Elementwertetabelle wird um die Elemente P11 – P17 mit Wertigkeiten 0,1 – 0,7 bei den GOEs –3 bis +3 erweitert.

**Elemente:**

Folgende **7** Elemente werden gewertet (siehe Anlage Parcours Bambini):

- Anlauf
- Eierlaufen
- Sprung beidbeinig
- Sprung beidbeinig
- Storch
- Hocke
- Bremsen in Stand

**Komponenten:**

Es werden keine Komponenten bewertet.

**Abzüge / Boni :**

Für Kostüm, Zeit, Musik, illegales Element, Sturz, Unterbrechung: jeweils 0

[Parcours + Wertungstabelle und Elemente-Liste in der Anlage](#)

Gruppe 2Parcours StandardParcours It. Plan

Offen für alle Eisläufer, die noch keine Freiläuferprüfung oder höher abgelegt haben.

**Wertung auf Basis des ISU Judging System:**

Alle Elemente haben dieselbe Wertigkeit 0,1 – 0,7, bei den GOEs –3 bis +3. Jeder Preisrichter gibt ein GOE für jedes Element ab. Spezialist und Controller kommen nicht zum Einsatz.

Die Elementwertetabelle wird um die Elemente P21 – P30 mit Wertigkeiten 0,1 – 0,7 bei den GOEs –3 bis +3 erweitert.

**Elemente:**

Folgende **9** Elemente werden gewertet (siehe Anlage Parcours Standard):

- Slalom 360° um Pylonen
- Drehsprung vorwärts auf rückwärts
- Anlauf rückwärts
- Drehsprung rückwärts auf vorwärts
- 3 – 4 Roller im Kreis – Storch im Kreis
- Flieger
- Hocke
- Bremsen
- Pirouette mit Auslauf

**Komponenten:**

Es werden keine Komponenten bewertet.

**Abzüge / Boni :**

Für Kostüm, Zeit, Musik, illegales Element, Sturz, Unterbrechung: jeweils 0

[Parcours + Wertungstabelle und Elemente-Liste in der Anlage](#)

**Gruppe 3****Freiläufer ohne Musik****Parcours lt. Plan**

Offen für alle Läufer, die höchstens die Freiläuferprüfung abgelegt haben.

**Wertung auf Basis des ISU Judging System:**

Alle Elemente haben dieselbe Wertigkeit **0,1 – 0,7**, bei den GOEs -3 bis +3. Jeder Preisrichter gibt ein GOE für jedes Element ab. Spezialist und Controller kommen nicht zum Einsatz.

Die Elementwertetabelle wird um die Elemente **P31 – P38** mit Wertigkeiten **0,1 – 0,7** bei den GOEs -3 bis +3 erweitert.

Folgende 9 Elemente werden gewertet (siehe Anlage Schema Freiläufer ohne Musik):

- Übersetzen vorwärts im Achter mit je einem Viertelkreis Schwungbogen
- Übersetzen rückwärts im Achter mit je einem Viertelkreis Schwungbogen
- Mohawk
- Dreiersprung
- Dreiersprung
- Flieger vorwärts im Bogen
- Walzerdreier
- Flieger rückwärts im Bogen
- Pirouette (ein- oder Zweibein)

Die Anfangsrichtung der Übersetzten - Acht sollte der Richtung der Dreiersprünge angepasst sein.

**Komponenten:**

Es werden keine Komponenten bewertet.

**Abzüge / Boni :**

Für Kostüm, Zeit, Musik, illegales Element, Sturz, Unterbrechung: jeweils 0

Parcours + Wertungstabelle und Elemente-Liste in der Anlage

**Gruppe 4****Freiläufer Kür****Kür 1:30 min. +/-10 sec**

Offen für alle Läufer, die höchstens die Freiläufer-Prüfung abgelegt haben.

**Kür****Sprungelemente:**

- max. 3 Sprungelemente
- max. 1 Kombination mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann beliebige Anzahl von Sprüngen enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung);
- Jeder Sprungtyp darf **maximal zweimal (2)** gezeigt werden.
- Zulässige Sprünge sind Salchow (1S), Toeloop (1T) und Rittberger (1Lo).

**Pirouetten:**

- max. 1 Pirouette kommt in die Wertung (max. Level 2)

**Folgende Komponenten werden bewertet:**

- Lauftechnik / läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Darbietung / Ausführung (Performance)

**Faktoren**

- Kür: Faktor für Komponenten: 1,2

**Abzüge und Boni:**

- Abzüge für Zeitabweichung (SR) -1,0
- Abzüge für Kostüm oder illegales Element keine
- Abzüge für Sturz (TP) -0,2
- Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst in BW (SR):
  - 11 bis 20 sec -0,25
  - 21 bis 30 sec -0,5
  - 31 bis 40 sec -0,75
  - mehr als 40 sec -1,0
  - bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min -1,5
- Faktor für zweite Hälfte in der Kür 1,0

**Gruppe 5****Figurenläufer Kür****Kür 2:00 min. +/- 10 sec.**

Voraussetzungen: Offen für alle Läufer, die höchstens die Figurenläufer-Prüfung abgelegt haben.

**Kür****Sprungelemente:**

- max. 4 Sprungelemente
- max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann beliebige Anzahl von Sprüngen enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung);
- Jeder Sprungtyp darf maximal zweimal (2) gezeigt werden.
- Zulässige Sprünge sind Salchow (1S), Toeloop (1T), Rittberger (1Lo), Flip (1F) und Lutz (1Lz).
- Sprünge mit eineinhalb oder mehr Umdrehungen sind nicht erlaubt.

**Pirouetten:**

- max. 2 unterschiedliche Pirouetten kommen in die Wertung (max. Level 2)

**Folgende Komponenten werden bewertet:**

- Lauftechnik / läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Darbietung / Ausführung (Performance)

**Faktoren**

Kür: Faktor für Komponenten: 1,7

**Abzüge und Boni**

- Abzüge für Zeitabweichung (SR) -1,0
- Abzüge für Kostüm oder illegales Element keine
- Abzüge für Sturz (TP) -0,2
- Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst in BW (SR):
  - 11 bis 20 sec -0,25
  - 21 bis 30 sec -0,5
  - 31 bis 40 sec -0,75
  - mehr als 40 sec -1,0
  - bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min -1,5
- Faktor für zweite Hälfte in der Kür 1,0

**Gruppe 6****Kunstläufer Kür****Kür 2:30 min. +/- 10 sec.**

Voraussetzungen: Offen für alle Läufer, höchstens die Klassenlaufprüfung 8 abgelegt haben

**Kür****Sprungelemente:**

- max. 5 Sprungelemente
- max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann beliebige Anzahl von Sprüngen enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung;
- jeder Sprungtyp darf *maximal zweimal (2)* gezeigt werden
- zulässige Sprünge sind Salchow (1S), Toeloop (1T), Rittberger (1Lo), Flip (1F), Lutz (1Lz) und Axel (1A)
- Doppelsprünge sind nicht erlaubt!!!

**Pirouetten:**

- max. 2 unterschiedliche Pirouetten ohne Einsprung aus folgenden Typen (*max. Level 2*):
  - 1 SSp (5U) oder CSp (5U)
  - 1 CoSp (8U) oder CCoSp (8U)

**Schritte:**

- max. 1 StSq B (mit festem Wert)

**Folgende Komponenten werden bewertet:**

- Lauftechnik / läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Darbietung / Ausführung (Performance)
- Interpretation

**Faktoren**

der einzelnen Komponenten in der Kür: 1,7

**Abzüge und Boni:**

- |   |      |      |
|---|------|------|
| • Abzüge für Kostüm   | (PR) | -1,0 |
| • Abzüge für Zeitabweichung   | (SR) | -1,0 |
| • Abzüge für illegales Element  | (TP) | -2,0 |
| • Abzüge für Sturz (Kunstläufer)  | (TP) | -0,2 |
| • Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst an Novice-Kategorien (SR): |      |      |
| ○ 11 bis 20 sec   |      | -0,5 |
| ○ 21 bis 30 sec   |      | -1,0 |
| ○ 31 bis 40 sec   |      | -1,5 |
| ○ mehr als 40 sec   |      | -2,0 |
| ○ bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min                    |      | -2,5 |
| • Faktor für zweite Hälfte in der Kür                                   |      | 1,0  |

**Gruppe 7****Anfänger Mädchen + Jungen****Kür 3:00 min. +/-10 sec.**

Voraussetzungen: Offen für alle Läufer, die mindestens die Klassenlaufprüfung 7 und maximal die Kürklasse 6 abgelegt haben.

**Kür****Sprungelemente:**

- max. 6 Sprungelemente
- mind. 1 Axel Typ;
- max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann zwei oder mehr Sprünge enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung);
- jeder Einfach- und Doppelsprung (inkl. 2A) darf max. zweimal (2) gezeigt werden

**Pirouetten:**

- max. 2 unterschiedliche Pirouetten *ohne Einsprung* aus folgenden möglichen Typen (max. Level 3):
  - 1 SSp (U5) oder CSp (U5) oder CSSp (U6) oder CCSp (U6)
  - 1 CoSp (8U) oder CCoSp (8U)

**Schritte:**

- max. 1 StSq B (mit festem Wert)

**Folgende Komponenten werden bewertet:**

- Lauftechnik / läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Darbietung / Ausführung (Performance)
- Interpretation

**Faktoren**

- der einzelnen Komponenten in der Kür: 1,7

**Abzüge und Boni:**

- Abzüge für Kostüm (PR) -1,0
- Abzüge für Zeitabweichung (SR) -1,0
- Abzüge für illegales Element (TP) -2,0
- Abzüge für Sturz (TP) -0,5
- Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst an Novice-Kategorien (SR):
  - 11 bis 20 sec -0,5
  - 21 bis 30 sec -1,0
  - 31 bis 40 sec -1,5
  - mehr als 40 sec -2,0
  - bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min -2,5
- Faktor für zweite Hälfte in der Kür 1,0

**Gruppe 8****Neulinge B Mädchen + Jungen****Kür 3:00 min. +/-10 sek.**

Voraussetzungen: Offen für alle Teilnehmer, die Kürklasse 6 abgelegt haben.

Siehe gültiger DFbest DKB EK (Fassung Obleitetagung v. 20.07.2014 plus Anpassungen nach Veröffentlichung der ISU-Com. **1947 revised** (Basic/ Advanced Novice) sowie 1944 **mit Anpassungen in LEV BW!**

Pirouetten und Schritte werden bis **max. Level 3** gezählt

**Kür**

(Elemente wie **Neulinge Mädchen A**)

**Sprungelemente**

- maximal 6 Sprungelemente (*Mädchen/Jungen*)
- mind. 1 Axel Typ;
- max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann zwei oder mehr Sprünge enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung);
- nur max. 2 Sprünge mit 3 Umdrehungen dürfen wiederholt werden entweder in Kombination oder Sequenz.
- Jeder Einfach- und Doppelsprung (inkl. 2A) darf max. zweimal (2) gezeigt werden.

**Pirouetten**

- max. 2 unterschiedliche Pirouetten
- bei einer Pirouette ist Einsprung möglich!!!
  - 1 (F)CoSp (U8) oder (F)CCoSp (U8)
  - 1 (F)xSp (U6) oder (F)CxSp (U8) (Pirouette in einer Position)

**Schritte:**

- max. 1 StSq

**Folgende Komponenten werden bewertet:**

- Lauftechnik / läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Darbietung / Ausführung (Performance)
- Interpretation

**Faktoren:**

- Faktoren der einzelnen Komponenten in der Kür: 1,7

**Abzüge und Boni:**

- Abzüge für Kostüm (PR) -1,0
- Abzüge für Zeitabweichung (SR) -1,0
- Abzüge für illegales Element (TP) -2,0
- Abzüge für Sturz (TP) -0,5
- Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst an Novice-Kategorien (SR):
  - 11 bis 20 sec -0,5
  - 21 bis 30 sec -1,0
  - 31 bis 40 sec -1,5
  - mehr als 40 sec -2,0
  - bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min -2,5
- Faktor für zweite Hälfte in der Kür 1,0



Gruppe 9	Neulinge A Mädchen	Kurzprogramm	max 2:30 min
		Kür	3:00 min. +/-10 sec.
	Jungen	Kurzprogramm	max 2:30 min
		Kür	3:30 min. +/-10 sec.

Voraussetzungen: Offen für alle Teilnehmer, die Kürklasse 5 abgelegt haben.

**Gemäß ISU:** Anforderungen und Berechnungen KP und Kür gemäß den gültigen ISU Special Regulations & Technical Rules Single & Pair Skating 2014 sowie entsprechenden ISU Com. insbesondere 1944 sowie der ISU-Com. **1947 revised** (2.3 Advanced Novice). Weiterhin gem. gültiger DFbest DKB EK (Fassung Obleitetagung v. 20.07.2014) mit Anpassungen und **mit Anpassungen in LEV BW!**

➔ Ein Sturz bei einem Doppelaxel oder Dreifachsprung, der ohne < und << anerkannt wird, erhält keinen zusätzlichen Punkteabzug für einen Sturz.

Pirouetten und Schritte werden bis max. Level 3 gezählt

## Kurzprogramm:

### Sprungelemente

- a. 1 A
- b. 1 Doppelsprung unmittelbar aus Schritt folgend
- c. 1 Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen oder einem Doppel- u. einem Einfachsprung;  
kein Sprung aus b)

### Pirouetten

- Mädchen:
  - 1 LSp (U6)
- Jungen:
  - 1 CCoSp (U5 je Fuß) oder CSSp (U5 je Fuß)
  - 1 CCoSp (1 FW) (5U je Fuß) ; **kein Einsprung**

### Schritte:

- 1 StSq

**Sprünge, die nicht den Anforderungen des Kurzprogramms entsprechen (falsche Anzahl an Umdrehungen), erhalten keinen Wert !!!!**

## Kür

### Sprungelemente

- Mädchen: max. 6 Sprungelemente,  
Jungen: max. 7 Sprungelemente
- mind. 1 Axel Typ;
- max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann zwei oder mehr Sprünge enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung);
- nur max. 2 Sprünge mit 3 Umdrehungen dürfen wiederholt werden entweder in Kombination oder Sequenz.
- Jeder Einfach- und Doppelsprung (inkl. 2A) darf max. zweimal (2) gezeigt werden.

### Pirouetten

- max. 2 unterschiedliche Pirouetten
  - 1 CoSp (U8) oder CCoSp (U8)
  - 1 FxSp (U6) oder FCxSp (U8) (eingesprungene Pirouette oder mit Einsprung in einer Position)

**Schritte:**

- max. 1 StSq

**Folgende Komponenten werden bewertet:**

- Lauftechnik / Läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Verbindungen / Übergänge (Transitions)
- Darbietung / Ausführung (Performance)
- Interpretation

Faktoren der einzelnen Komponenten  
im Kurzprogramm:

- Jungen 0,9
- Mädchen 0,8

Faktoren der einzelnen Komponenten  
in der Kür:

- Jungen 1,8
- Mädchen 1,6

**Abzüge und Boni:**

- Abzüge für Kostüm (PR) -1,0
- Abzüge für Zeitabweichung (SR) -1,0
- Abzüge für illegales Element (TP) -2,0
- Abzüge für Sturz (TP) -0,5
- Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst an Novice-Kategorien (SR):
  - 11 bis 20 sec -0,5
  - 21 bis 30 sec -1,0
  - 31 bis 40 sec -1,5
  - mehr als 40 sec -2,0
  - bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min -2,5
- Faktor für zweite Hälfte im Kurzprogramm 1,0
- Faktor für zweite Hälfte in der Kür 1,0

<b>Gruppe 10</b>	<b>Nachwuchs B Mädchen</b>	<b>Kurzprogramm max 2:30 min</b>
		<b>Kür 3:00 min. +/-10 sec.</b>
	<b>Jungen</b>	<b>Kurzprogramm max 2:30 min</b>
		<b>Kür 3:30 min. +/-10 sec.</b>

Voraussetzungen: Offen für alle Teilnehmer, die Kürklasse 5 abgelegt haben.

**Inhalte siehe Neulinge A!**

<b>Gruppe 11</b>	<b>Nachwuchs A Mädchen</b>	<b>Kurzprogramm max 2:30 min</b> <b>Kür 3:00 min. +/-10 sec.</b>
	<b>Jungen</b>	<b>Kurzprogramm max 2:30 min</b> <b>Kür 3:30 min. +/-10 sec.</b>

Voraussetzung: Kürklasse 3

**Gemäß ISU:** Anforderungen und Berechnungen KP und Kür gemäß den gültigen ISU Special Regulations & Technical Rules Single & Pair Skating 2014 sowie entsprechenden ISU Com. insbesondere 1944 sowie der ISU-Com. **1947 revised** (2.3 Advanced Novice)  
Weiterhin gem. gültiger DFbest DKB EK (Fassung Obleutetagung v. 20.07.2014) mit Anpassungen:

- ▶ Ein Sturz bei einem Doppelaxel oder Dreifachsprung, der ohne < und << anerkannt wird, erhält keinen zusätzlichen Punkteabzug für einen Sturz.

Pirouetten und Schritte werden bis max. Level 3 gezählt (▶ Advanced Novice).

## Kurzprogramm :

### Sprungelemente

- 1 A oder 2 A
- 1 Doppel- oder Dreifachsprung unmittelbar aus vorausgehenden Schritten; der Sprung aus a) darf nicht wiederholt werden
- 1 Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen oder einem Dreifach- u. einem Doppelsprung; **kein Sprung aus a) oder b) ;**  
Doppelsprünge innerhalb der Kombination dürfen jedoch gleich sein.

### Pirouetten

- Mädchen: 1 LSp (U6)  
Jungen: 1 CCoSp (U5 je Fuß) oder CSSp (U5 je Fuß)
- 1 CCoSp (1 FW) (5U je Fuß) ; Einsprung erlaubt

### Schritte:

- 1 StSq

### !!!! Achtung :

**Sprünge, die nicht den Anforderungen des Kurzprogramms entsprechen (falsche Anzahl an Umdrehungen), erhalten keinen Wert !!!!**

## Kür

### Sprungelemente

- Mädchen: max. 6 Sprungelemente,  
Jungen: max. 7 Sprungelemente
- mind. 1 Axel Typ;
- max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sequenzen (Sequenz kann zwei oder mehr Sprünge enthalten, aber nur die beiden hochwertigsten Sprünge gehen in die Wertung);
- nur max. 2 Sprünge mit 3 Umdrehungen dürfen wiederholt werden entweder in Kombination oder Sequenz.
- Jeder Einfach- und Doppelsprung (inkl. 2A) darf max. zweimal (2) gezeigt werden.

### Pirouetten

- max. 2 unterschiedliche Pirouetten
  - 1 CoSp (U8) oder CCoSp (U8)
  - 1 FxSp (U6) oder FCxSp (U8) (eingesprungene Pirouette oder mit Einsprung in einer Position)

### Schritte

- max. 1 StSq

#### Folgende Komponenten werden bewertet:

- Lauftechnik / Läuferische Fähigkeiten (Skating Skills)
- Verbindungen / Übergänge (Transitions)
- Darbietung / Ausführung (Performance)
- Interpretation

#### Faktoren

der einzelnen Komponenten im Kurzprogramm:

Jungen	0,9
Mädchen	0,8

der einzelnen Komponenten in der Kür:

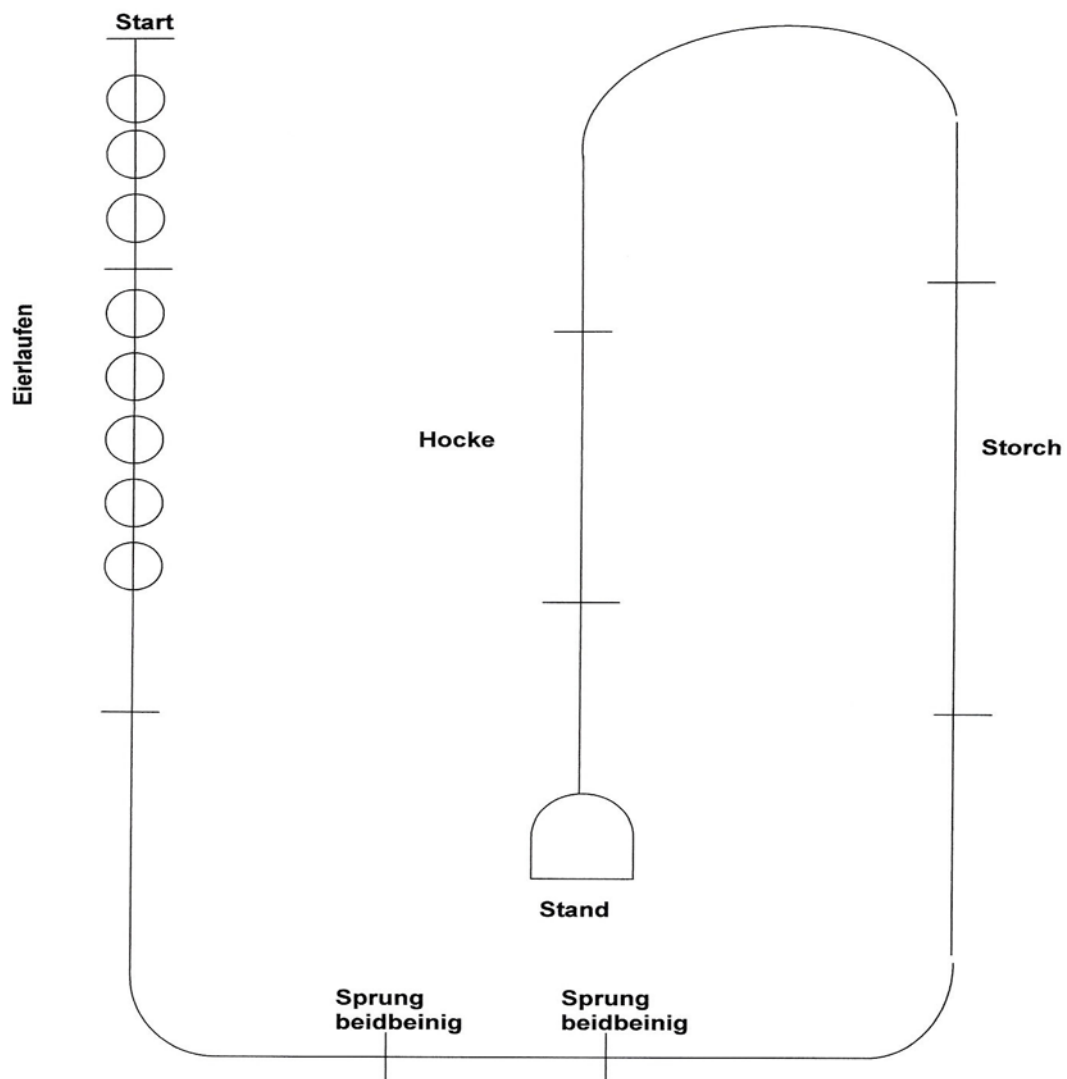
Jungen	1,8
Mädchen	1,6

#### Abzüge und Boni:

- Abzüge für Kostüm (PR) -1,0
- Abzüge für Zeitabweichung (SR) -1,0
- Abzüge für illegales Element (TP) -2,0
- Abzüge für Sturz (TP) -0,5
- Abzüge für Unterbrechung von ISU angepasst an Novice-Kategorien (SR):
  - 11 bis 20 sec -0,5
  - 21 bis 30 sec -1,0
  - 31 bis 40 sec -1,5
  - mehr als 40 sec -2,0
  - bei Beanspruchung einer Unterbrechung bis zu 3 min -2,5
- Faktor für zweite Hälfte im Kurzprogramm 1,0
- Faktor für zweite Hälfte in der Kür 1,0

Anhang 1: Gruppe 1

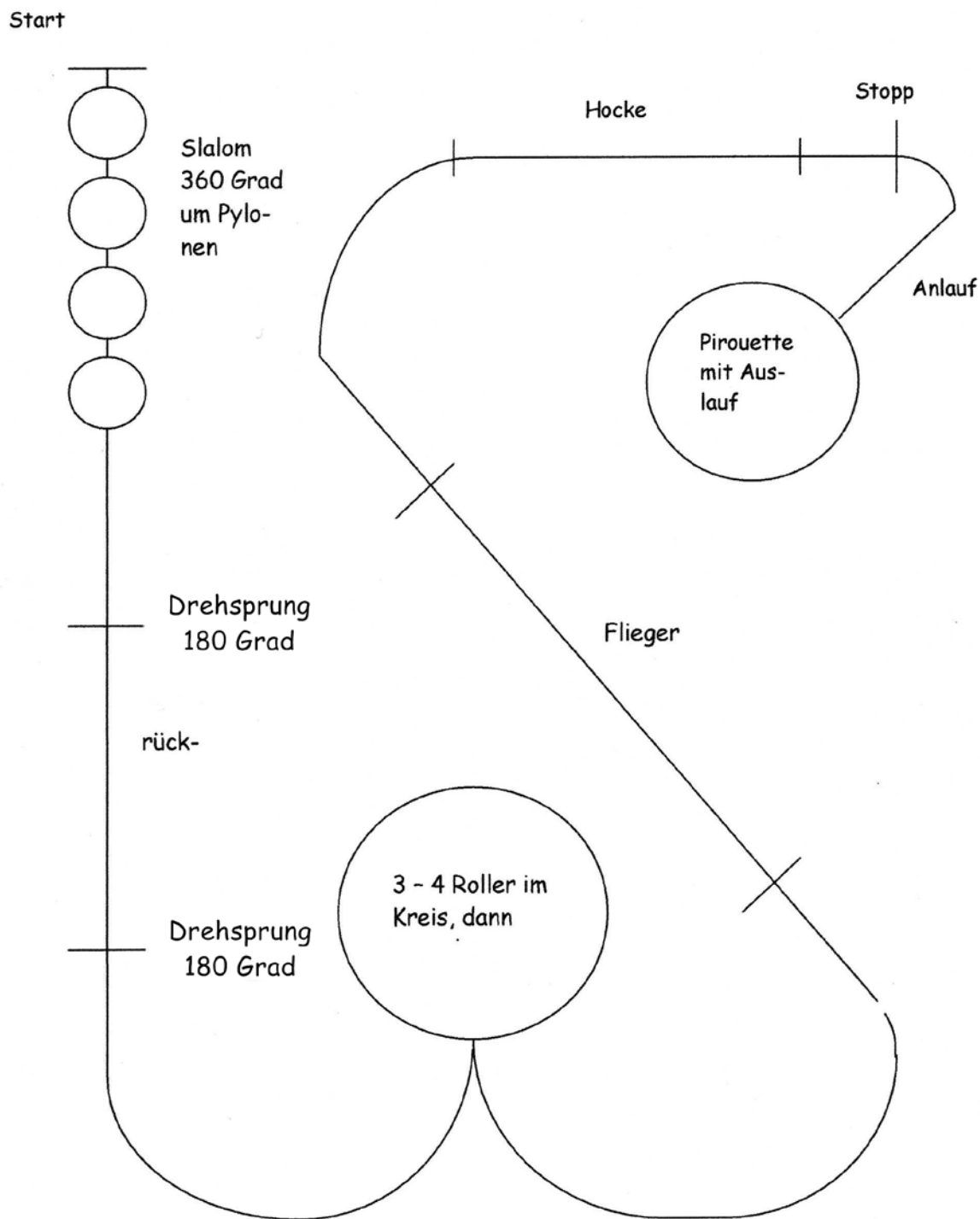
Parcour Eismäuse (1/3 Eisbahn)



Anhang 2

Gruppe 2

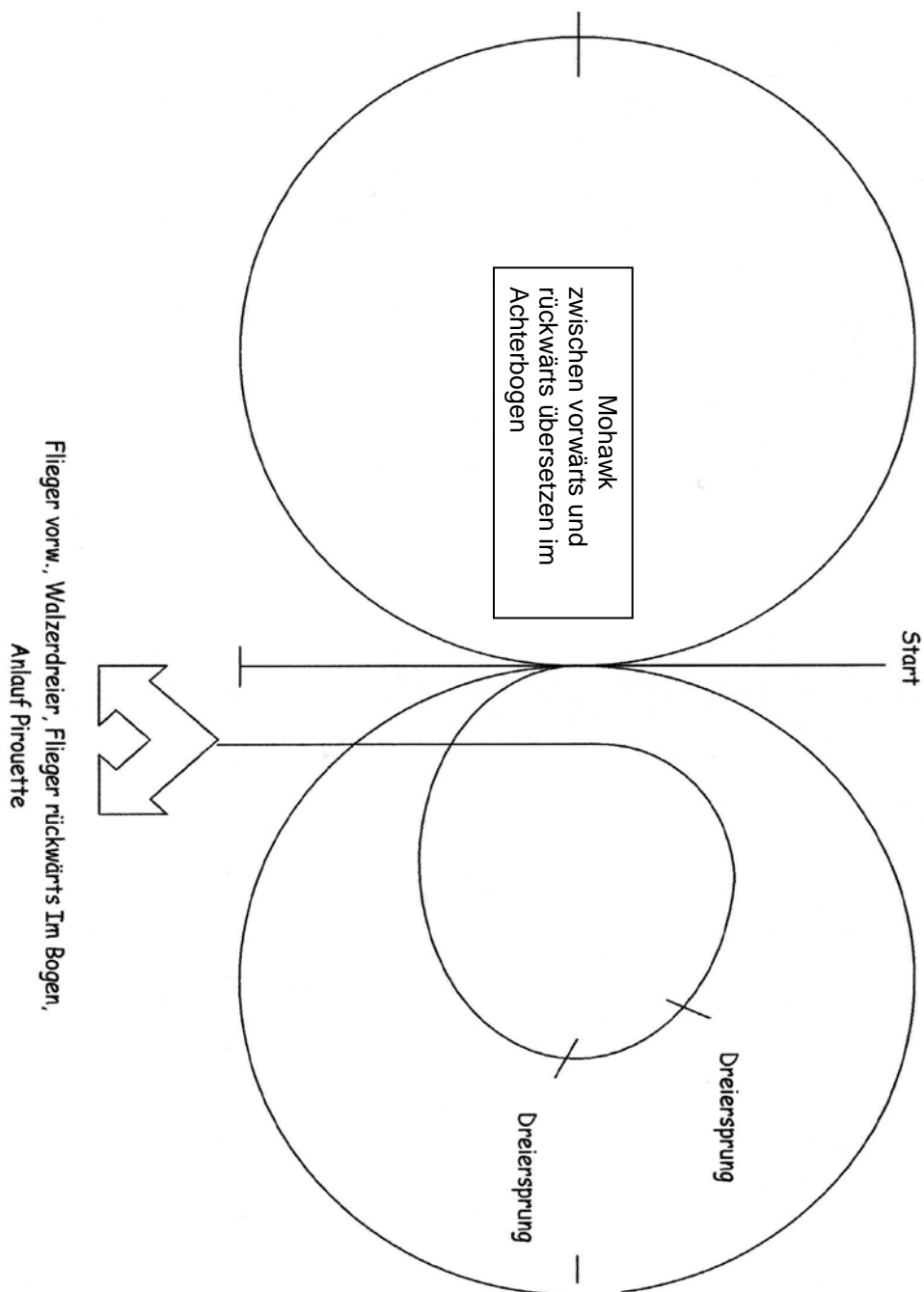
Parcours Standard (1/3 Eisbahn)



Anhang 3

Gruppe 3

Freiläufer ohne Musik





## 4 ICE SKATING OPEN CLUB COMPETITIONS “GRAND SLAM WERTUNG”

- In die Wertung gehen die Kategorien Eismäuse bis Anfänger ein.
- Von den vier Wettbewerben kommen für einen Verein die drei besten Ergebnisse in die Wertung.
- Sollte ein ausrichtender Verein mehr Meldungen als in der Ausschreibung angegeben (in der Regel 8 + 2) zulassen, müssen die für die Grand-Slam-Wertung startenden Läufer/Innen mit der Meldung gekennzeichnet sein. Ansonsten werden überzählige Läufer/Innen für die Wertung gestrichen.
- Gruppen, in denen ausschließlich Läufer/Innen eines Vereins starten, gehen nicht in die Wertung ein.
- Je Wettbewerb werden von einem Verein die fünf bestplatzierten Läufer/Innen gewertet.

### Punkteverteilung:

Platz 1	10 Punkte
Platz 2	9 Punkte
Platz 3	8 Punkte
Platz 4	7 Punkte
Platz 5	6 Punkte
Platz 6	5 Punkte
Platz 7	4 Punkte
Platz 8	3 Punkte
Platz 9	2 Punkte
Platz 10	1 Punkt

- Sieger ist der Verein mit der höchsten Gesamtpunktzahl.
- Die Ehrung findet im Rahmen des letzten Wettbewerbs statt, also in dieser Saison am 19. März 2016 in Reutlingen beim Achalm-Pokal.